

Informationsblatt zur Teilnahme an Fokusgruppen für pflegende Angehörige

Die Unterstützung und Entlastung pflegender Angehöriger ist für den **Fonds Soziales Wien** (FSW) ein zentrales Thema. Um die Situation und Erfahrungen pflegender Angehöriger besser zu verstehen, sollen daher pflegende Angehörige befragt werden. Durch die Fokusgruppen erhalten wir wertvolle Informationen zur Lebensrealität und für die Weiterentwicklung von Angeboten zur Unterstützung pflegender Angehöriger.

Wen suchen wir?

Wir suchen Personen, die sich um pflegebedürftige Angehörige kümmern, welche zu Hause oder in einer Pflegeeinrichtung leben. Gemeinsam in einer Gruppe von 4-8 Personen wird unter Anleitung von zwei Moderatorinnen über die Erfahrungen als pflegende Angehörige gesprochen.

Voraussetzung zur Teilnahme ist, dass Sie 18 Jahre oder älter sind, in Wien leben und an dem unten stehenden Termin Zeit haben. Der Ort der Fokusgruppe wird je nach Bedürfnissen der Teilnehmerinnen und Teilnehmer noch ausgewählt. Es wird im besonderen Maße darauf geachtet, dass alle Covid-19 Schutzvorkehrungen für eine sichere Umsetzung gewährleistet werden. Für die Teilnahme an der Fokusgruppe erhalten Sie **30€ als Aufwandentschädigung**. Die Fokusgruppen sind an folgenden Tagen geplant:

- 29. September 2020
- 30. September 2020

Hinsichtlich der Uhrzeiten und Gruppengröße richten wir uns gerne – so gut wir können – nach den Bedürfnissen der interessierten TeilnehmerInnen. So werden auch persönliche Interviews nur zu Zweit oder Online in Betracht gezogen – insbesondere falls sich die Situation mit Covid-19 wieder verschlechtern sollte.

Was besprechen wir in den Fokusgruppen?

In der Fokusgruppe wollen wir folgende **Themen** gemeinsam besprechen:

- Lebenssituation und Alltag als pflegende(r) Angehörige(r): Wie schaut mein Alltag aus? Welche Aufgaben übernehme ich?
- Schwierige und bereichernde Momente: Was ist für mich belastend und schwierig? Was waren bisher besonders schöne Momente?

- Unterstützungsmöglichkeiten als pflegende Angehörige: Wer oder was hilft mir in meinen Tätigkeiten als pflegende(r) Angehörige(r)?
- Unterstützungsangebote: Welche Angebote gibt es überhaupt und wie kann man diese noch verbessern?

Alle Informationen bleiben **anonymisiert**. Das heißt, Ihr Name wird an keiner Stelle genannt. Alles, was Sie uns und der Gruppe erzählen, wird somit nicht mit Ihnen als Person in Verbindung gebracht.

Wie läuft die Fokusgruppe ab?

Die Fokusgruppe dauert ungefähr **eineinhalb bis zwei Stunden**.

Ganz wichtig dabei ist, dass die Teilnahme **freiwillig** ist. Wenn Sie eine Frage nicht beantworten möchten, dann müssen Sie das nicht.

Die Fokusgruppe wird **auf ein Aufnahmegerät aufgenommen**. Wir schreiben danach alles auf. Die Aufnahme wird danach gelöscht. Keine Namen werden genannt und es wird darauf geachtet, dass keinerlei Rückschlüsse auf Sie als Person möglich sind. Danach analysieren wir die Diskussionen nach Inhalten und bereiten die Themen in einem Bericht für den FSW auf.

Wer sind wir?

Wir - das sind Anna Schachner und Julia Pintsuk-Christof - arbeiten für das **Forschungsbüro queraum**. Wir wurden vom FSW beauftragt, die Fokusgruppen durchzuführen. Ein Schwerpunkt unserer Arbeit ist die Forschung und Evaluation von Angeboten rund um Gesundheitsförderung.

Nähere Informationen zu unserem Forschungsbüro und unseren Projekten finden Sie auf unserer **Homepage**: www.queraum.org

Wenn Sie Interesse an der Teilnahme oder Fragen haben, freuen wir uns über eine Nachricht bzw. einen Anruf:

Kontakt

Mag.^a Anna Schachner, MA

schachner@queraum.org

Mobil: 0699 1180 7174

www.queraum.org